

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TTC Calden-Westuffeln : TSV 1910 Martinhagen
Freitag, 21.10.2022, 20:00 Uhr

Hübl fixiert zwei Punkte für den TTC Calden-Westuffeln

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TTC Calden-Westuffeln im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den TSV 1910 Martinhagen fest.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Passende spielerische Mittel hatten Engelbrecht / Neumann letztlich an der Hand, um Christ / Möller zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Köster / Arnold bekamen ihre Gegner Roth / Lötzerich hingegen beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Einen umkämpften Sieg feierten indes Hübl / Reuber beim 11:6, 5:11, 11:7, 10:12, 11:4 gegen Rügenapf / Fitsche, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Jens Engelbrecht seinem Gegner Nils Christ beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Roth war für Christian Köster letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Michael Hübl beim 3:0 mit Michael Rügenapf. Lange umkämpft war anschließend das Spiel zwischen Andreas Neumann und Peter Lötzerich, ehe sich der Spieler des TTC Calden-Westuffeln mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Florian Arnold seinem Gegner Frank Möller beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Nur einen Satz verlor Wolfgang Reuber bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jörn Fitschen und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Calden-Westuffeln und des TSV 1910 Martinhagen. Jens Engelbrecht war im Einzel gegen Christian Roth nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Trotz 1:0 Satzführung verlor Christian Köster sein Spiel gegen Nils Christ letztlich mit 11:7, 5:11, 5:11, 7:11. Zwar brachte Peter Lötzerich Michael Hübl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Hübl mit 3:1 durch. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Calden-Westuffeln nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1969 Ehringen am 12.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV 1910 Martinhagen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den Tuspo Grebenstein erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC Calden-Westuffeln

Doppel: Engelbrecht / Neumann 1:0, Köster / Arnold 0:1, Hübl / Reuber 1:0

Einzel: J. Engelbrecht 2:0, C. Köster 0:2, M. Hübl 2:0, A. Neumann 1:0, F. Arnold 1:0, W. Reuber 1:0

TSV 1910 Martinhagen

Doppel: Roth / Lötzerich 1:0, Christ / Möller 0:1, Rügenapf / Fitschen 0:1

Einzel: C. Roth 1:1, N. Christ 1:1, P. Lötzerich 0:2, M. Rügenapf 0:1, J. Fitschen 0:1, F. Möller 0:1